



60

YEARS · ANS · JAHRE

UEFA Champions League und UEFA Europa League

# Ausschüttung an die Vereine 2013/14



## UEFA Champions League: Ausschüttung an die Vereine 2013/14

	Gruppenspiele			K.-o.-Phase				Summe
	Teilnahmeprämie	Leistungsprämie	Marktpool	Achtelfinale	Viertelfinale	Halbfinale	Endspiel	
<b>Gruppe A</b>								
FC Shakhtar Donetsk	8'600'000	3'000'000	2'450'000					14'050'000
Manchester United FC	8'600'000	5'000'000	23'775'000	3'500'000	3'900'000			44'775'000
Bayer 04 Leverkusen	8'600'000	3'500'000	10'735'000	3'500'000				26'335'000
Real Sociedad de Fútbol	8'600'000	500'000	8'174'000					17'274'000
<b>Gruppe B</b>								
Juventus	8'600'000	2'500'000	31'998'000					43'098'000
Galatasaray AŞ	8'600'000	2'500'000	6'472'000	3'500'000				21'072'000 (*)
Real Madrid CF	8'600'000	5'500'000	20'514'000	3'500'000	3'900'000	4'900'000	10'500'000	57'414'000
FC. København	8'600'000	1'500'000	11'392'000					21'492'000
<b>Gruppe C</b>								
Paris Saint-Germain	8'600'000	4'500'000	33'917'000	3'500'000	3'900'000			54'417'000 (*)
SL Benfica	8'600'000	3'500'000	3'274'000					15'374'000
RSC Anderlecht	8'600'000	500'000	3'142'000					12'242'000
Olympiacos FC	8'600'000	3'500'000	11'806'000	3'500'000				27'406'000
<b>Gruppe D</b>								
Manchester City FC	8'600'000	5'000'000	18'302'000	3'500'000				35'402'000 (*)
FC Bayern München	8'600'000	5'000'000	18'716'000	3'500'000	3'900'000	4'900'000		44'616'000
PFC CSKA Moskva	8'600'000	1'000'000	5'585'000					15'185'000
FC Viktoria Plzeň	8'600'000	1'000'000	1'528'000					11'128'000
<b>Gruppe E</b>								
FC Basel 1893	8'600'000	3'000'000	1'684'000					13'284'000
FC Schalke 04	8'600'000	3'500'000	8'120'000	3'500'000				23'720'000
FC Steaua București	8'600'000	1'500'000	5'100'000					15'200'000
Chelsea FC	8'600'000	4'000'000	18'491'000	3'500'000	3'900'000	4'900'000		43'391'000
<b>Gruppe F</b>								
Borussia Dortmund	8'600'000	4'000'000	14'725'000	3'500'000	3'900'000			34'725'000
Olympique de Marseille	8'600'000	0	23'815'000					32'415'000
Arsenal FC	8'600'000	4'000'000	11'132'000	3'500'000				27'232'000
SSC Napoli	8'600'000	4'000'000	25'998'000					38'598'000
<b>Gruppe G</b>								
FC Zenit	8'600'000	2'500'000	4'771'000	3'500'000				19'371'000 (*)
FK Austria Wien	8'600'000	2'000'000	2'174'000					12'774'000
FC Porto	8'600'000	2'000'000	3'618'000					14'218'000
Club Atlético de Madrid	8'600'000	5'500'000	17'148'000	3'500'000	3'900'000	4'900'000	6'500'000	50'048'000
<b>Gruppe H</b>								
AFC Ajax	8'600'000	3'000'000	9'604'000					21'204'000
AC Milan	8'600'000	3'500'000	21'999'000	3'500'000				37'599'000
Celtic FC	8'600'000	1'000'000	7'966'000					17'566'000
FC Barcelona	8'600'000	4'500'000	21'475'000	3'500'000	3'900'000			41'975'000
<b>Summe 32 Klubs</b>	<b>275'200'000</b>	<b>96'000'000</b>	<b>409'600'000</b>	<b>56'000'000</b>	<b>31'200'000</b>	<b>19'600'000</b>	<b>17'000'000</b>	<b>904'600'000</b>

Bei den mit einem Stern (\*) vermerkten Vereinen wurden Zahlungen aufgrund von Verstößen gegen die Vorschriften des finanziellen Fairplays zurückbehalten.



## UEFA Europa League: Ausschüttung an die Vereine 2013/14

	Gruppenspiele			K.-o.-Phase					Summe
	Teilnahmeprämie	Leistungsprämie	Marktpool	Sechzehntelfinale	Achtelfinale	Viertelfinale	Halbfinale	Endspiel	
<b>Gruppe A</b>									
FC Kuban Krasnodar	1'300'000	500'000	1'374'648						3'174'648
Valencia CF	1'300'000	1'300'000	3'612'749	200'000	350'000	450'000	1'000'000		8'212'749
Swansea City AFC	1'300'000	800'000	1'650'698	200'000					3'950'698
FC St. Gallen	1'300'000	400'000	251'855						1'951'855
<b>Gruppe B</b>									
PFC Ludogorets 1945	1'300'000	1'500'000	554'990	200'000	350'000				3'904'990
GNK Dinamo Zagreb	1'300'000	100'000	85'540						1'485'540
FC Chernomorets Odessa	1'300'000	900'000	309'618	200'000					2'709'618
PSV Eindhoven	1'300'000	500'000	911'297						2'711'297
<b>Gruppe C</b>									
Esbjerg fB	1'300'000	1'000'000	1'409'787	200'000					3'909'787
FC Salzburg	1'300'000	1'600'000	315'547	200'000	350'000				3'765'547
IF Elfsborg	1'300'000	300'000	618'692						2'218'692
R. Standard de Liège	1'300'000	100'000	222'548						1'622'548
<b>Gruppe D</b>									
FC Rubin Kazan	1'300'000	1'400'000	1'696'303	200'000					4'596'303 (*)
SV Zulte Waregem	1'300'000	500'000	222'548						2'022'548
Wigan Athletic FC	1'300'000	400'000	2'121'735						3'821'735
NK Maribor	1'300'000	700'000	97'943	200'000					2'297'943
<b>Gruppe E</b>									
FC Dnipro Dnipropetrovsk	1'300'000	1'000'000	309'618	200'000	350'000				3'159'618
ACF Fiorentina	1'300'000	1'500'000	5'234'902	200'000					8'234'902
FC Paços de Ferreira	1'300'000	300'000	303'361						1'903'361
CS Pandurii Lignitul Târgu Jiu	1'300'000	200'000	1'033'468						2'533'468
<b>Gruppe F</b>									
APOEL FC	1'300'000	400'000	100'811						1'800'811
Eintracht Frankfurt	1'300'000	1'400'000	4'395'458	200'000					7'295'458
FC Girondins de Bordeaux	1'300'000	200'000	4'380'701						5'880'701
Maccabi Tel-Aviv FC	1'300'000	1'000'000	78'942	200'000					2'578'942
<b>Gruppe G</b>									
SK Rapid Wien	1'300'000	500'000	188'989						1'988'989
FC Dynamo Kyiv	1'300'000	900'000	309'618	200'000					2'709'618
KRC Genk	1'300'000	1'400'000	495'602	200'000					3'395'602
FC Thun	1'300'000	200'000	251'855						1'751'855
<b>Gruppe H</b>									
Sevilla FC	1'300'000	1'300'000	5'012'120	200'000	350'000	450'000	1'000'000	5'000'000	14'612'120
SC Freiburg	1'300'000	500'000	3'350'079						5'150'079
FC Slovan Liberec	1'300'000	900'000	247'728	200'000					2'647'728
Estoril Praia	1'300'000	300'000	303'361						1'903'361
<b>Gruppe I</b>									
HNK Rijeka	1'300'000	400'000	85'540						1'785'540
Real Betis Balompíe	1'300'000	900'000	2'545'343	200'000	350'000				5'295'343
Olympique Lyonnais	1'300'000	1'300'000	6'564'561	200'000	350'000	450'000			10'164'561
Vitória SC	1'300'000	400'000	500'361						2'200'361
<b>Gruppe J</b>									
Legia Warszawa	1'300'000	200'000	1'374'648						2'874'648
Apollon Limassol FC	1'300'000	300'000	156'811						1'756'811
Trabzonspor AŞ	1'300'000	1'400'000	4'965'139	200'000					7'865'139 (*)
SS Lazio	1'300'000	1'100'000	6'881'981	200'000					9'481'981
<b>Gruppe K</b>									
Tromsø IL	1'300'000	100'000	1'424'372						2'824'372
FC Sheriff	1'300'000	500'000	0						1'800'000
FC Anji	1'300'000	800'000	2'433'630	200'000	350'000				5'083'630 (*)
Tottenham Hotspur FC	1'300'000	1'600'000	2'489'592	200'000	350'000				5'939'592
<b>Gruppe L</b>									
AZ Alkmaar	1'300'000	1'300'000	2'426'249	200'000	350'000	450'000			6'026'249
PAOK FC	1'300'000	1'100'000	2'421'804	200'000					5'021'804
FC Shakhter Karagandy	1'300'000	200'000	54'706						1'554'706
Maccabi Haifa FC	1'300'000	400'000	60'178						1'760'178
<b>Vereine aus der UEFA Champions League</b>									
FC Shakhtar Donetsk			32'434	200'000					232'434
Juventus			5'025'115	200'000	350'000	450'000	1'000'000		7'025'115
SL Benfica			767'995	200'000	350'000	450'000	1'000'000	2'500'000	5'267'995
FC Viktoria Plzeň			59'126	200'000	350'000				609'126
FC Basel 1893			260'025	200'000	350'000	450'000			1'260'025
SSC Napoli			1'050'392	200'000	350'000				1'600'392
FC Porto			285'956	200'000	350'000	450'000			1'285'956
AFC Ajax			180'931	200'000					380'931
<b>Summe Ausschüttungen</b>	<b>62'400'000</b>	<b>36'000'000</b>	<b>83'500'000</b>	<b>6'400'000</b>	<b>5'600'000</b>	<b>3'600'000</b>	<b>4'000'000</b>	<b>7'500'000</b>	<b>209'000'000</b>

Bei den mit einem Stern (\*) vermerkten Vereinen wurden Zahlungen aufgrund von Verstößen gegen die Vorschriften des finanziellen Fairplays zurückbehalten.

# ÜBER EINE MILLIARDE EURO AN DIE VEREINE AUSGESCHÜTTET

Die an den beiden großen UEFA-Klubwettbewerben teilnehmenden Vereine erzielten in der Spielzeit 2013/14 teilnahme- und leistungsabhängige Einnahmen in Höhe von insgesamt über EUR 1,1 Mrd.; allein an die 32 Teilnehmer der Gruppenphase der UEFA Champions League wurden EUR 904 Mio. ausgeschüttet.

Jedem Verein stand eine Startprämie für die Teilnahme am Wettbewerb zu. Hinzu kamen Leistungsprämien für jeden Sieg und jedes Unentschieden in der Gruppenphase sowie für jede erreichte K.-o.-Runde, ebenso wie Gelder aus dem Marktpool, die unter anderem gemäß dem Wert des Fernsehmarktes des jeweiligen Landes an die einzelnen Vereine verteilt wurden.

Von den Champions-League-Teilnehmern erhielt wenig überraschend Wettbewerbssieger Real Madrid den größten Betrag: Die EUR 57,4 Mio. setzten sich aus der Startprämie von EUR 8,6 Mio., einem Marktpool-Anteil von über EUR 20,5 Mio. sowie aus Leistungsprämien in Höhe von über EUR 28 Mio. (darunter 10,5 Mio. für den Sieg im Endspiel) zusammen.

Den zweitgrößten Betrag vor Abzügen totalisierte der Viertelfinalist Paris Saint-Germain, der Einnahmen von EUR 54,4 Mio. erzielte. EUR 33,9 Mio. davon stammten aus dem Marktpool, da nur zwei französische Vereine in der Gruppenphase vertreten waren und Olympique Marseille punktlos blieb. Der unterlegene Finalist Atlético Madrid, der bei der Aufteilung des spanischen Marktpool-Anteils weniger konkurrenzlos war, kam auf Gesamteinnahmen von etwas mehr als EUR 50 Mio., darunter mit EUR 5,5 Mio. die höchste Leistungsprämie in der Gruppenphase, in der ein Sieg mit EUR 1 Mio. und ein Unentschieden mit EUR 0,5 Mio. belohnt wurden.

Die Grenze von EUR 40 Mio. wurde ferner von Manchester United, Juventus Turin, Bayern München, dem FC Chelsea und dem FC Barcelona übertroffen, nicht zuletzt dank der für die K.-o.-Phase ausgeschütteten Leistungsprämien: Für das Erreichen des Achtelfinales erhielten die Vereine EUR 3,5 Mio., die Viertel- und Halbfinalqualifikation wurde mit EUR 3,9 Mio. bzw. EUR 4,9 Mio. belohnt und an die beiden Finalisten wurden zusätzliche EUR 6,5 Mio. (Atlético Madrid) bzw. EUR 10,5 Mio. (Real Madrid) überwiesen.

Selbst die Vereine, die sportlich weniger gut abgeschnitten haben, erzielten stattliche Einnahmen – die geringste Summe (RSC Anderlecht) belief sich immer noch auf EUR 12,2 Mio. Auch die Mannschaften, die nicht über die drei Qualifikationsrunden hinauskamen, erhielten feste Beiträge, wobei an die nationalen Meistervereine, welche die Playoffs verpassten, ein zusätzlicher Solidaritätsbonus überwiesen wurde.

In der UEFA Europa League kommt ein ähnlicher Verteilungsschlüssel zur Anwendung, wenngleich die ausgeschütteten Beträge niedriger sind – die Gesamtsumme betrug EUR 209 Mio. und beinhaltete eine Quersubvention aus den Einnahmen der UEFA Champions League. Für den FC Sevilla hat sich



Olivier Morin/AP/Getty Images

das Europa-League-Abenteuer jedenfalls gelohnt, kam der Wettbewerbssieger doch auf etwas mehr als EUR 14,6 Mio., was fast EUR 4 Mio. über dem 2012/13 ausgeschütteten Höchstbetrag liegt.

Die Einnahmen Sevillas setzten sich aus einer Startprämie von EUR 1,3 Mio., einem Anteil von über EUR 5 Mio. aus dem Marktpool sowie mehr als EUR 8 Mio. an Leistungsprämien (darunter 5 Mio. für den Titelgewinn) zusammen. Der zweite Finalist Benfica Lissabon hatte zunächst die Gruppenphase der UEFA Champions League bestritten, wo er Einnahmen von über EUR 15,3 Mio. erzielte, und erhielt für sein Abschneiden in der UEFA Europa League etwas mehr als EUR 5,2 Mio. Diese Summe setzte sich hauptsächlich aus Leistungsprämien zusammen, im Gegensatz zu Juventus, das ebenfalls im Sechzehntelfinale zum Wettbewerb stieß – der Halbfinalist erzielte in der UEFA Europa League Einnahmen von über EUR 7 Mio., wovon über 5 Mio. aus dem italienischen Marktpool stammten. Damit kam Juventus in beiden Wettbewerben auf Gesamteinnahmen von über EUR 50 Mio.

Auch an die Vereine, die in der UEFA Europa League weniger weit kamen als Juventus und Benfica, wurden stattliche Summen ausgeschüttet. Der englische Zweitligist Wigan Athletic kam zum Beispiel nicht über die Gruppenphase hinaus, erzielte aber dennoch Einnahmen in Höhe von EUR 3,8 Mio. Salzburg und Tottenham Hotspur, die beide im Achtelfinale scheiterten, erhielten allein für die sechs gewonnenen Gruppenspiele EUR 1,6 Mio., einschließlich einer Prämie für den Gruppensieg; für einen Sieg gab es EUR 200 000, für ein Unentschieden EUR 100 000, für den Gruppensieg EUR 400 000 und für den zweiten Gruppenrang EUR 200 000.

Sogar der Verein mit dem niedrigsten Beitrag, Dinamo Zagreb, kam immerhin noch auf knapp EUR 1,5 Mio. – eine Summe, die von Schachtjor Karaganda, dem ersten kasachischen Vertreter in der Gruppenphase eine UEFA-Klubwettbewerbs, sogar noch übertroffen wurde. ●